

22. Mai 2017

Grundschüler als Jungforscher

Lego-Wettbewerb der Hochschule soll Buben und Mädchen mit den "MINT"-Fächern vertraut machen und für Technik interessieren.



Mit Lego-Steinen am Wettbewerb teilnehmen Foto: Hochschule

OFFENBURG. Das Lego hat es längst an die Hochschule Offenburg geschafft. Im Januar fand dort sogar ein Wettbewerb mit internationaler Beteiligung statt – aber nicht von Studenten, sondern von zehn- bis 16-jährigen Schülern. Ein vollautomatischer Roboter musste gebaut und programmiert werden. Zu einem weiteren Lego-Wettbewerb, dem "First Lego League Junior", sind jetzt sogar Grundschüler aus der Ortenau und darüber hinaus eingeladen – lauter Aktionen, um Kinder und Jugendliche früh an die "Mint"-Fächer heranzuführen. Und es gibt noch viel mehr Angebote.

Immer jünger wird sie, die Klientel, an die sich die Hochschule Offenburg wendet. Jetzt sind sogar schon Buben und Mädchen die Ansprechpartner. Es ist Programm. "Wir wollen Kindern die Angst nehmen", sagt Nicole Diebold, an der Hochschule für die Kooperation Hochschule-Schule zuständig. Die Angst vor der Bildungseinrichtung, die Angst vor Fächern, die unter dem "MINT"-Kanon bekannt sind, also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik.

Fächer, vor denen viele Berührungsängste haben.

Spielerisch und im Wettbewerb sollen diese Ängste schon bei Grundschulern abgebaut werden: mit dem Team-Wettbewerb "First Lego League Junior" (FLLJ): Alle Grundschulen in der Ortenau sind ab sofort zum Mitmachen eingeladen. Projektverantwortliche Nicole Diebold würde sich bereits über ein Dutzend Gruppen freuen. Wohlwissend, dass es im Ortenaukreis viel, viel mehr Grundschulen gibt – genau 108 öffentliche und fünf private, inklusive Gesamtschulen mit Primarstufe. Insgesamt besuchen 15 300 Mädchen und Jungen 815 Klassen, berichtet auf Anfrage Stephan Koch, Verwaltungsleiter des Staatlichen Schulamtes Offenburg. Je mehr Buben und Mädchen sich zwischen sechs und zehn an dem "First-Lego-League-Junior"-Wettbewerb beteiligen, umso mehr steigt die Chance, dass sie als Jugendliche den MINT-Fächern treu bleiben. Bei diesem FLLJ setzen die Grundschüler sich mit dem Thema "Aqua Adventure" auseinander. Sie sollen herausfinden, wo das Wasser, das sie täglich benutzen, herkommt, und was mit ihm auf dem Weg zu ihnen alles geschieht – ein reales Thema. Bei der Beschäftigung mit ihm können über das populäre Lego-Bausystem fundamentale technische Kenntnisse erworben werden. "Die Kinder lernen zudem, im Team zu arbeiten", fügt Nicole Diebold hinzu. Zwischen drei und sechs bilden ein Team, zu welchem auch zwei Erwachsene als Coachs zählen. Anmeldung ab sofort möglich: Nicole Diebold, Hochschule, Offenburg, Gebäude A 202, 0781/205-4825, E-Mail: nicole.diebold@hs-offenburg.de Nach der Anmeldung bekommen die teilnehmenden Gruppen die erforderlichen Lego-Sets. "Ziel ist", so Diebold, "etwas zu bauen, dazu ein Forschungsplakat zu entwerfen und das Ganze am 13. Januar 2018 zu präsentieren." Die bis zu 16-Jährigen Schüler können sich in der neuen Saison wieder an der "First Lego League" (FLL) beteiligen. Aktuelles Thema: "Hydro Dynamics". Die Teams haben die Aufgabe, einen vollautomatischen Roboter zu bauen. Ebenfalls am 13. Januar 2018 stellen sich die Ortenauer Teams der Jury. Am 1. Februar findet in Rheinland-Pfalz das Semifinale Südwest statt, das Finale Zentraleuropa Anfang April 2018 in Aachen. 2020 wird dieses zentraleuropäische Finale erstmals in Offenburg ausgetragen.

Studienstart

Welche Studienfächer der Hochschule Offenburg passen zu meinen Interessen? Welche Betreuungsangebote gibt es? Wie komme ich zu einem Studienplatz? Derlei Fragen werden beim Hochschulinformationsabend am Mittwoch, 31. Mai, 18.30 bis 20 Uhr, im Gebäude D, Raum 001, beantwortet.

Autor: bz

Autor: Hubert Röderer

WEITERE ARTIKEL: OFFENBURG

Junge Frau fährt in Gegenverkehr – B 3 derzeit gesperrt.

Schwer verletzt hat sich eine junge Frau, als sie auf der B 3 am Montagmorgen aus noch ungeklärter Ursache mit ihrem Auto in den Gegenverkehr gefahren ist. Die B 3 bei Fautenbach ist derzeit gesperrt. **MEHR**

Musik, die vom ersten Takt an gute Laune macht

Mit Schwung, Swing und ordentlich viel Nostalgie: Beim Jahreskonzert zeigt die Stadtkapelle

Offenburg, dass sie Big Band, Tanzorchester, Philharmonie und mehr ist. **MEHR**

Ein wenig Wehmut zum Abschied

Rund 700 Gäste bei der "Abrissparty" im Offenburger Hallenbad. **MEHR**